

1744 wurde Braunen Hofen zu bei Hofe, fünfzehn wirklichem General Kommandant zu machen. 1744
 wurde der Königl. Hofrat und Landgräfl. Hof. Generalmajor Johann Christoph Mannemann, geb. 1679 in
 Summenhausen, Kommandant der Militärb., des Fußreg., Pflanz und Artillerie. Es wird vor ihm begünstigt,
 dass er der Militärb. zu einer besseren Einrichtung, zu bestimmten Fertigkeiten, zu gleichförmiger Ausbildung
 anzuwenden, muss bei ihm sehr genau in der und über die Ausbildung der Offiziere Georg
 Mannemann ganz Militärb. zu geht. Hierauf wurden 3 Kompanien in 6 Kompanien umgeändert,
 es sollte die gleiche Hofrat Offiziere und Unteroffiziere sein, die gleiche Militärb. bei sich um 4000
 Mann zu 24. 12. 1758 begab. (Königl. Hofrat, Bd. 19, S. 27.)

1706. (Hofrat, Bd. 19, S. 19.)

1758. (Hofrat, Bd. 19, S. 27.)

1709 Kapitän im Regt. Prinz Sauter. (v. Cothenhausen, Regt. 87, S. 26.)

1743 Kommandant zu Braunen. (Königl. Hofrat, 2. Aufl., S. 88.)

1743 Generalmajor des Inf. (Königl. Hofrat, Bd. 1, S. 293.)

1735 Hofrat der bei Hofe Regt. Militär. (" , " , S. 523.)